

Protokoll

über die Sitzung des Orsrates der Ortschaft Mariensee am Donnerstag, 19.05.2016, 19:30 Uhr, im Dorfgemeinschaftshaus Empede, Am Kindergarten, Empeder Straße 6, 31535 Neustadt, Stadtteil Empede

Anwesend:

Ortsbürgermeister/in

Herr Heinrich Zieseniß

Stellv. Ortsbürgermeister/in

Herr Heinrich Dettmering

Mitglieder

Herr Stephan Aust
Herr Dr. Ulrich Baulain
Frau Elfriede Hadeler
Herr Gerd Niklaus
Herr Reinhard Scharnhorst
Herr Rolf Steuerthal
Herr Martin Suhr

Verwaltungsangehörige

Frau Meike Kull
Herr Peter Meyer

bis TOP 6

Zuhörer/innen

22 Personen

Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr
Sitzungsende: 22:00 Uhr

Tagesordnung

	Vorlage Nr.
1. Feststellung der ordnungsmäßigen Ladung und der Beschlussfähigkeit	
2. Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 25.02.2016	
3. Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes	
4. Projektvorstellung Neubauvorhaben Friedrich-Loeffler-Institut in Mecklenhorst	
5. Flächennutzungsplanänderung Nr. 36 "Neubauvorhaben Friedrich-Loeffler-Institut", Stadt Neustadt a. Rbge., Kernstadt / Mecklenhorst - Beschluss zu den Stellungnahmen - Auslegungsbeschluss	2016/113
6. Bebauungsplan Nr. 164 "Neubauvorhaben Friedrich-Loeffler-Institut", Stadt Neustadt a. Rbge., Kernstadt / Mecklenhorst - Beschluss zu den Stellungnahmen - Auslegungsbeschluss	2016/114
7. Ernennung des Ortsbrandmeisters der Ortsfeuerwehr Mariensee Ernennung des Stellvertretenden Ortsbrandmeisters der Ortsfeuerwehr Mariensee	2016/044
8. Sachlicher Teil-Flächennutzungsplan "Windenergie" der Stadt Neustadt a. Rbge. - Beschluss zu den Stellungnahmen aus der förmlichen Beteiligung - Auslegungsbeschluss	2016/100/1
8.1. Sachlicher Teil-Flächennutzungsplan "Windenergie" der Stadt Neustadt a. Rbge. - Beschluss zu den Stellungnahmen aus der förmlichen Beteiligung - Auslegungsbeschluss	2016/100
9. Vorschläge der Ortsräte für den Haushalt 2017	2016/138
10. Spiel- und Bolzflächen der Gruppe B gemäß Spielplatzkonzept: Ergebnisse der Bedarfsprüfung bei anstehenden Investitionen sowie Vorschlag zur weiteren Entwicklung der Spiel- und Bolzflächen der Gruppe B im Stadtteil Mariensee - Weitere Beratung	
11. Antrag der Dorfgemeinschaft Empede auf Zuschuss für die Installation eines Aufzugs für das Dorfgemeinschaftshaus	
12. Bekanntgaben	
12.1. REK-Erstellung nach Leader - Start des Regionalmanagements	2016/082
12.2. Ablauf der Aufstellung zukünftiger Haushaltspläne	2016/145

- 12.3. Geschwindigkeitsbegrenzung Bremer Straße
- 13. Anfragen
 - 13.1. fehlende Markierungen von Mittelstreifen und Parkbuchten an der L 191
 - 13.2. Ansprechpartner Straßenbaulastträger Informationsvorlage Nr. 2015/230/1
 - 13.3. Maßnahmen zur Geschwindigkeitsüberwachung in Ortsdurchfahrten

1. Feststellung der ordnungsmäßigen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Ortsbürgermeister Zieseniß stellt die ordnungsmäßige Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

2. Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 25.02.2016

Der Ortsrat der Ortschaft Mariensee fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

Das Protokoll über den öffentlichen Teil der Sitzung am 25.02.2016 wird genehmigt.

3. Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes

Es liegen keine Anfragen seitens der anwesenden Einwohner vor.

4. Projektvorstellung Neubauvorhaben Friedrich-Loeffler-Institut in Mecklenhorst

Vertreter des Planungsbüros Infraplan, des Friedrich-Loeffler-Institutes, des Staatlichen Baumanagements Weser-Leine und der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben stellen das Projekt vor. Fragen des Ortsrates werden beantwortet.

Ortsbürgermeister Zieseniß unterbricht die Sitzung von 19:50 bis 20:05 Uhr.

5. Flächennutzungsplanänderung Nr. 36 "Neubauvorhaben Friedrich-Loeffler-Institut", Stadt Neustadt a. Rbge., Kernstadt / Mecklenhorst - Beschluss zu den Stellungnahmen - Auslegungsbeschluss

2016/113

Der Ortsrat der Ortschaft Mariensee fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

1. Den Stellungnahmen zur Flächennutzungsplanänderung Nr. 36 "Neubauvorhaben Friedrich-Loeffler-Institut", Stadt Neustadt a. Rbge., Kernstadt / Mecklenhorst, wird, wie in der Anlage 1 zur Beschlussvorlage Nr. 2016/113 ausgeführt, stattgegeben bzw. nicht gefolgt. Die Anlage 1 zur Beschlussvorlage Nr. 2016/113 ist Bestandteil dieses Beschlusses.

2. Die öffentliche Auslegung des Entwurfes der Flächennutzungsplanänderung Nr. 36 "Neubauvorhaben Friedrich-Loeffler-Institut", Stadt Neustadt a. Rbge., Kernstadt / Mecklenhorst einschließlich Begründung mit den wesentlichen umweltbezogenen Stellungnahmen und Informatio-

nen ist gemäß § 3 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

6. **Bebauungsplan Nr. 164 "Neubauvorhaben Friedrich-Loeffler-Institut", Stadt Neustadt a. Rbge., Kernstadt / Mecklenhorst** **2016/114**
- **Beschluss zu den Stellungnahmen**
- **Auslegungsbeschluss**

Der Ortsrat der Ortschaft Mariensee fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

1. Den Stellungnahmen zum Bebauungsplan Nr. 164 "Neubauvorhaben Friedrich-Loeffler-Institut", Stadt Neustadt a. Rbge., Kernstadt / Mecklenhorst, wird, wie in der Anlage 1 zur Beschlussvorlage Nr. 2016/114 ausgeführt, stattgegeben bzw. nicht gefolgt. Die Anlage 1 zur Beschlussvorlage Nr. 2016/114 ist Bestandteil dieses Beschlusses.
2. Die öffentliche Auslegung des Bebauungsplanentwurfes Nr. 164 "Neubauvorhaben Friedrich-Loeffler-Institut", Stadt Neustadt a. Rbge., Kernstadt / Mecklenhorst einschließlich Begründung mit den wesentlichen umweltbezogenen Stellungnahmen und Informationen ist gemäß § 3 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

7. **Ernennung des Ortsbrandmeisters der Ortsfeuerwehr Mariensee** **2016/044**
Ernennung des Stellvertretenden Ortsbrandmeisters der Ortsfeuerwehr Mariensee

Der Ortsrat der Ortschaft Mariensee fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

Herr Axel Bartling wird unter Berufung in das Ehrenbeamtenverhältnis mit Wirkung vom 26.08.2016 auf die Dauer von 6 Jahren zum Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Mariensee ernannt.

Herr Peter Gliemann wird unter Berufung in das Ehrenbeamtenverhältnis mit Wirkung vom 26.08.2016 auf die Dauer von 6 Jahren zum Stellvertretenden Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Mariensee ernannt.

8. **Sachlicher Teil-Flächennutzungsplan "Windenergie" der Stadt Neustadt a. Rbge.** **2016/100/1**
- **Beschluss zu den Stellungnahmen aus der förmlichen Beteiligung**
- **Auslegungsbeschluss**

Herr Suhr erläutert die vorgenommenen Änderungen im Teil-Flächennutzungsplan. Herr Scharnhorst ergänzt, dass Einwendungen sachgerecht abgewogen und Anregungen des Ortsrates weitestgehend aufgenommen wurden.

Der Ortsrat der Ortschaft Mariensee fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

1. Der überarbeitete Entwurf des sachlichen Teil-Flächennutzungsplans „Windenergie“ der Stadt Neustadt a. Rbge., bestehend aus der Planzeichnung, den textlichen Darstellungen, der Begründung einschließlich des Umweltberichts, sowie die Abwägungsvorschläge zu den in der förmlichen Beteiligung eingegangenen Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, der Nachbargemeinden und der Öffentlichkeit, wie in den Anlagen 7a., und 7b. zur Beschlussvorlage Nr. 2016/100 und der Anlage 1. zur Beschlussvorlage Nr. 2016/100/1 ausgeführt, werden gebilligt.
2. Der unter Nr. 1 genannte überarbeitete Entwurf ist zusammen mit den bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen und Informationen gemäß § 4 a Abs. 3 BauGB erneut öffentlich auszulegen. Parallel hierzu erfolgt die erneute förmliche Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 a Abs. 3 BauGB.

8.1. Sachlicher Teil-Flächennutzungsplan "Windenergie" der Stadt Neustadt a. Rbge. 2016/100
- Beschluss zu den Stellungnahmen aus der förmlichen Beteiligung
- Auslegungsbeschluss

Der Ortsrat der Ortschaft Mariensee fasst einstimmig folgenden

Beschluss:

1. Der überarbeitete Entwurf des sachlichen Teil-Flächennutzungsplans „Windenergie“ der Stadt Neustadt a. Rbge., bestehend aus der Planzeichnung, den textlichen Darstellungen, der Begründung einschließlich des Umweltberichts, sowie die Abwägungsvorschläge zu den in der förmlichen Beteiligung eingegangenen Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, der Nachbargemeinden und der Öffentlichkeit, wie in den Anlagen 7a., 7b. und 8. zur Beschlussvorlage Nr. 2016/100 ausgeführt, werden gebilligt.
2. Der unter Nr. 1 genannte überarbeitete Entwurf ist zusammen mit den bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen und Informationen gemäß § 4 a Abs. 3 BauGB erneut öffentlich auszulegen. Parallel hierzu erfolgt die erneute förmliche Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 a Abs. 3 BauGB.

9. Vorschläge der Ortsräte für den Haushalt 2017

2016/138

Herr Suhr erläutert, weshalb bereits zum jetzigen Zeitpunkt Vorschläge für den Haushalt 2017 einzureichen sind und stellt die Vorschläge der CDU-Fraktion vor. Herr Aust fügt an, dass seitens der SPD-Fraktion ebenfalls die Punkte Radwegeverbindungen Empede – Himmelreich und Wulfelade – Welze, Gehwege in Himmelreich und Wulfelade und Bahnübergang Himmelreich eingebracht würden. Die weiteren Vorschläge der CDU-Fraktion werden auch von der SPD-Fraktion unterstützt.

Ortsbürgermeister Zieseniß unterbricht die Sitzung zur Beratung in den Fraktionen von 20:30 bis 20:40 Uhr.

Der Ortsrat der Ortschaft Mariensee fasst einstimmig bei einer Enthaltung folgenden

Beschluss:

Der Ortsrat der Ortschaft Mariensee schlägt für den Haushalt 2017 folgende Maßnahmen zur Umsetzung vor:

1. Ergebnishaushalt:

2. Investitionshaushalt:

1. Im Straßensanierungsprogramm für die Jahre 2011 ff. ist die Grunderneuerung des Gehweges in der Ortsdurchfahrt Himmelreich entlang der Landesstraße L 192 als Maßnahme der Priorität 1 vorgesehen. Diese Maßnahme ist gemeinsam mit der Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr –Geschäftsbereich Hannover – für eine zeitnahe Realisierung voran zu treiben, da es teilweise massive Probleme der Verkehrssicherheit gibt. Auch nach Zusage der Sanierung des Gehweges durch eine Asphaltsschicht (DSK) in 2016 (bisher nicht erfolgt) sollte die Grunderneuerung nicht aus den Augen verloren werden um eine dauerhafte Lösung zu erhalten.
2. Verlängerung des Gehweges in Wulfelade bis zum Ortsende in Richtung Evensen. Nach Bebauung weiterer Baulücken in diesem Bereich soll der Gehweg bis zum letzten Haus/Ortsende weiter ausgebaut werden, um die Verkehrssicherheit in diesem Bereich herzustellen.
3. Für den Bahnübergang Himmelreich sind Planungsmittel zur Beseitigung des höhengleichen Bahnübergangs und Schaffung einer kreuzungsfreien Ersatzlösung bereitzustellen und entsprechende Planungen voranzutreiben.
4. Unter der Voraussetzung einer Eröffnung des Dorfladens im Laufe des Jahres 2017 wird eine professionelle Umsetzungsbegleitung vor Ort benötigt. Diese beinhaltet neben einer allgemeinen Begleitung des Gründungsprozesses die Auswahl geeigneter Lieferanten, Verhandlungen mit ausgewählten Lieferanten, einen wirtschaftlichen Soll- Ist-Vergleich in der Eröffnungsphase sowie die Einstellung der Umsatz- und Kostenabweichungen während der Anlaufphase. Die Kosten dieser Begleitung belaufen sich laut einem Angebot der newWAY GmbH, die im Jahr 2014 bereits die dem Projekt „Nahversorgung in Mariensee“ zugrunde liegende Strukturuntersuchung durchgeführt hat, auf ca. 8500 Euro.
5. Spielgeräte Ersatzbeschaffung am Kindergarten Empede e.V. (Austausch der Rutsche und des Klettergerüsts durch einen Rutschenturm mit Aufstiegsmodulen (ca. 5000,-), einen Kletter-Wackelsteg (ca. 2000,-) und eine interaktive Wasserspielanlage (ca. 6000,-).
6. Wiederholt wird auf den dringend notwendigen Ausbau von Radwege-

verbindungen im Bereich der Ortschaft Mariensee hingewiesen:

- a. Empede – Himmelreich entlang der K 313
- b. Wulfelade – Welze, Lückenschluss in das nördliche Stadtgebiet entlang der L 191

Rat und Verwaltung werden gebeten, diese Maßnahmen zu unterstützen und sich bei den zuständigen Körperschaften (Region Hannover bzw. Land Niedersachsen) und der DB AG für die Realisierung einzusetzen.

**10. Spiel- und Bolzflächen der Gruppe B gemäß Spielplatzkonzept: Ergebnisse der Bedarfsprüfung bei anstehenden Investitionen sowie Vorschlag zur weiteren Entwicklung der Spiel- und Bolzflächen der Gruppe B im Stadtteil Mariensee
- Weitere Beratung**

Der Sachverhalt wird kurz besprochen.

11. Antrag der Dorfgemeinschaft Empede auf Zuschuss für die Installation eines Aufzugs für das Dorfgemeinschaftshaus

Herr Zieseniß teilt mit, das ein Antrag der Dorfgemeinschaft Empede auf einen Zuschuss für die Installation eines Aufzugs für das Dorfgemeinschaftshaus in Höhe von 4.000,00 € vorliegt. Von Herrn Scharnhorst wird die Verwendung der Ortsratsmittel in Bezug auf die Ortsteile in den letzten Jahren dargestellt. Herr Aust sieht einen Zuschuss in Höhe von 4.000,00 € als zu hoch an. Die SPD-Fraktion hält eine Förderung in Höhe von 2.000,00 € für angemessen. Herr Steinbrenner wird einstimmig als Sachverständiger zugelassen, stellt das Projekt Dorfgemeinschaftshaus Empede vor und erläutert den Bedarf eines Aufzugs.

Der Ortsrat der Ortschaft Mariensee fasst bei 8 Ja- und 1 Gegenstimme folgenden

Beschluss:

Der Ortsrat der Ortschaft Mariensee genehmigt für einen Aufzug für das Dorfgemeinschaftshaus Empede einen Betrag in Höhe von höchstens 2.000,00 € aus Ortsratsmitteln gegen Vorlage entsprechender Rechnungen.

12. Bekanntgaben

- 12.1. REK-Erstellung nach Leader** **2016/082**
- Start des Regionalmanagements
- 12.2. Ablauf der Aufstellung zukünftiger Haushaltspläne** **2016/145**

12.3. Geschwindigkeitsbegrenzung Bremer Straße

Herr Meyer verliest die Antwort der Verwaltung (**Anlage 1**) auf eine Anfrage von Herrn Steuerthal aus der Sitzung am 25.02.2016.

13. Anfragen

13.1. fehlende Markierungen von Mittelstreifen und Parkbuchten an der L 191

Herr Scharnhorst fragt an, weshalb nach der Sanierung der L 191 in den Ortsdurchfahrten Mariensee und Wulfelade bisher keine Fahrbahnmarkierungen für Mittelstreifen, Fahrbahnränder, Haltelinien und Parkbuchten, wie z. B. noch nach Ausbau der OD Empede angebracht wurden und ob diese noch nachträglich erstellt werden. Insbesondere bei schlechten Sichtverhältnissen dienen diese Fahrbahnmarkierungen der besseren Orientierung und der bisher in Ortsdurchfahrten mit kürzeren Strich-Abständen aufgebrachte Mittelstreifen vermittelte den Eindruck einer schnelleren Fahrt und trug so zur Verkehrsberuhigung bei. Aus Gründen der Verkehrssicherheit würde er die Nachholung der Markierung sehr befürworten.

13.2. Ansprechpartner Straßenbaulastträger Informationsvorlage Nr. 2015/230/1

Herr Suhr bemängelt, dass in der Anlage zur Informationsvorlage Nr. 2015/230/1 lfd. Nr. 30 als Stellungnahme der Verwaltung zu einer Anfrage des Ortsrats der Ortschaft Mariensee lediglich die jeweils zuständigen Stellen und Ansprechpartner mit Telefonnummern genannt wurden. Er fragt an, ob die Ortsräte sich selbst mit den zuständigen Stellen in Verbindung setzen sollen oder ob die Verwaltung diese Aufgabe weiterhin wahrnimmt.

13.3. Maßnahmen zur Geschwindigkeitsüberwachung in Ortsdurchfahrten

Herr Suhr fragt an, ob in der Ortsdurchfahrt Wulfelade (L 191) Maßnahmen zur Geschwindigkeitsüberwachung, wie Radarmessungen o.ä., getroffen werden könnten. Diese Kontrollen sollten möglichst morgens (7.00 - 8.30 Uhr) zu den Zeiten des Schülertransfers durchgeführt werden.

Herr Ortsbürgermeister Zieseniß schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 21:45 Uhr.

Der Bürgermeister

Ortsbürgermeister

Im Auftrag

(zgl. Protokoll)

Neustadt a. Rbge., 31.05.2016